

Schul-Challenge eskaliert: Zwei Kinder mit schweren Verletzungen im Spital!

Elf- und 14-Jährige erlitten in Kärntner Schule schwere Verletzungen durch die TikTok-Superman-Challenge. Ärzte warnen vor weiteren Unfällen.

Klagenfurt, Österreich - In Kärnten häufen sich besorgniserregende Vorfälle rund um die sogenannte Superman-Challenge, die derzeit auf TikTok Viralität erreicht. Letzte Woche wurden ein elfjähriger und ein 14-jähriger Schüler ins Klinikum Klagenfurt eingeliefert, beide mit schweren Hand- und Armbrüchen. Der 14-Jährige musste operiert werden, nachdem er sich das Handgelenk zertrümmert hatte – insgesamt wurden ihm sechs Schrauben und eine Metallplatte eingesetzt. Die Ärzte prognostizieren einen Heilungsverlauf von etwa einem Jahr, wie Primarius Johannes Schalamon und Oberarzt Christoph Arneitz berichten, die die Fälle behandelten, wie oe24.at berichteten.

Unfälle in der Schule

Die gefährliche Challenge sieht vor, dass zwei Kinder sich gegenüberstellen, ihre Arme verschränken und ein drittes Kind in der typischen Superman-Pose springt, in der Hoffnung, von den beiden „festgehalten“ zu werden. Diese vermeintlich harmlose Aktion kann jedoch fatale Folgen haben, wie die aktuellen Fälle zeigen. Beide Unfälle ereigneten sich in der Schule, während die ganze Klasse mitmachte und die Sprünge filmte. Auch die Kinderchirurgen warnen und appellieren an Lehrer, wachsam zu sein: „Bitte führt derartige Challenges nur unter kontrollierten Bedingungen, etwa im Sportunterricht, durch!“ Dies sei besonders wichtig, da es in den Pausen häufig

zu einem Treffpunkt der gesamten Klasse kommt, um diese gefährlichen Stunts durchzuführen, wie **kleinezeitung.at** betont.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ursache	Superman-Challenge
Ort	Klagenfurt, Österreich
Verletzte	2
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kleinezeitung.at• www.oe24.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at